

Arbeitsfeld Schule

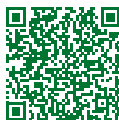
26/27 August 2026
bis Juli 2027

VBE-Seminare

für sozialpädagogische Kolleginnen und
Kollegen aller Schulformen

NEU:
Für euch
vor Ort:

Umwelt schonen –
und trotzdem nichts
verpassen: Hier ►
geht es zum aktuellen
VBE-Fortbildungs-
programm



Wir kommen in eure Arbeitskreise

Instagram 



@vbe_nrw



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e. V.

Anmeldung:



Anmelden kannst du dich für unsere Veranstaltungen online unter <https://vbe-nrw.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/> – oder direkt mit dem QR-Code auf der jeweiligen Seite (anklicken oder scannen).



Hier findest du auch unseren landesweiten Veranstaltungskalender, der fortlaufend aktualisiert wird. Wir sehen uns?!

Als VBE-Mitglied bitte die Mitgliedsnummer bereithalten, damit du vergünstigt – oft sogar kostenlos – teilnehmen kannst. Du findest sie z. B. auf dem Adressticket von „Schule heute“.



Kostenlos und ganz unverbindlich kannst du dich unter <https://vbe-nrw.de/kontaktpersonen/weitere-kontaktpersonen/sozialpaedagogische-fachkraefte/> in unseren **professionsspezifischen Newsletter** eintragen.



Du erhältst per Mail einen Bestätigungslink – den bitte noch einmal anklicken. Dann bleiben wir ganz automatisch in Kontakt und du erfährst auf direktem Weg **Wissenswertes zum Arbeitsfeld Schule**.



Als Gewerkschaft sind uns der fachliche Austausch und die Netzwerkarbeit mit dir enorm wichtig. **Gerne kommen wir auch als Referentinnen und Referenten in deinen regionalen Arbeitskreise.** Sprich uns einfach an!

Unsere VBE-Fachtage...

sind eine feste Institution! Bereits seit 2011 gibt es das Format „Sozialpädagogische Arbeit an Grundschulen“, das wir mittlerweile bei euch vor Ort in den Bezirken anbieten. Neben einem fachlichen Input liegt der Fokus des Fachtages auf berufspolitische Fragestellungen und die Vernetzung innerhalb der einzelnen Bezirksregierungen. Damit dafür genug Zeit ist, tagen wir ganztätig - die aktuellen Termine findet ihr auf Seite 11. Wir freuen uns auf den Austausch und nette Begegnungen!

Save the Date:

Fachtag „Soziale Arbeit macht Schule“/ 10. März 2027

Ein voller Erfolg ist unser schulformübergreifender VBE-Fachtag „Soziale Arbeit macht Schule“, den wir 10. März 2027 zum vierten Mal in Dortmund anbieten. Dank der großartigen Unterstützung des VBE NRW tagen wir wieder im Kongresszentrum Westfalenhallen: Save the Date ;-). Die Anmeldung öffnen wir Ende des Jahres zunächst für unsere Mitglieder – anschließend informieren wir auch über Social Media und unseren Newsletter. Für viele weitere Angebote könnt ihr euch schon jetzt über den VBE-Veranstaltungskalender anmelden.

Gerne kommen wir auch als Referentinnen in eure regionalen Arbeitskreise: Themenvorschläge findet ihr auf den Seiten 14–19.

Viel Freude mit unserem neuen professionsspezifischen Veranstaltungsprogramm für das Schuljahr 2026/27. Meldet euch gerne, falls ihr ein spezielles Thema vermisst oder ihr selbst ein Thema anbieten möchtet. Für Fragen oder Unterstützung stehen euch Ansprechpartner des VBE zur Verfügung. Ihr findet auf den nächsten Seiten einige wichtige Kontaktdaten.



Lothar Scheffler

Referat Schulsozialarbeit,
VBE NRW



Doris Feldmann

Referat Sozialpädagogische Berufe
in der Primarstufe, VBE NRW

Der kurze Draht zum VBE: Grundschule

Hier findet ihr eure VBE-Ansprechpartner/-innen aus dem
VBE Referat Sozialpädagogische Berufe in der Primarstufe:



Leitung Referat

Doris Feldmann

Dipl.-Sozialpädagogin

Tel: 01520 4993029

(gerne auch über WhatsApp oder Signal)

d.feldmann@vbe-nrw.de



Lena Schild

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin BA

Tel: 0176 61058559

l.schild@vbe-nrw.de

Bezirk Arnsberg



Claudia Kampmann

MA Sozialwissenschaften

Tel: 0176 54073927

c.kampmann@vbe-nrw.de

Bezirk Detmold



Dominique Schindler

Sozialpädagogin BA

Tel: 0172 4953183

d.schindler@vbe-nrw.de



Beatrix Dierich

Dipl.-Sozialpädagogin

Tel: 0171 4021103

b.dierich@vbe-nrw.de

Bezirk Düsseldorf



Jessica Peelen

Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin

Tel: 0163 7778801

j.peelen@vbe-nrw.de



Nadine Froesch

BA Soziale Arbeit

Tel.: 0163 4012273

n.froesch@vbe-nrw.de

Bezirk Köln



Dirk Bongers

Dipl.-Sozialpädagoge/-arbeiter

Tel: 0177 4151334

d.bongers@vbe-nrw.de



Sandra Piel

Dipl.-Sozialarbeiterin, angestellt über Träger

Tel: 0177 4452571

s.piel@vbe-nrw.de



Andrea Böttcher

Dipl.-Sozialpädagogin

Tel: 05451 74393

a.boettcher@vbe-nrw.de

Bezirk Münster



Nicole Böddeker

Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin

Tel: 0162 2414439

n.boeddeker@vbe-nrw.de

Der kurze Draht zum VBE: Weiterführende Schulen

Hier findet ihr eure VBE-Ansprechpartner/-innen
für die weiterführenden Schulen:

Hauptschule



Lothar Scheffler

Dipl.-Sozialpädagoge,
Leiter Referat Schulsozialarbeit, VBE NRW
Tel: 01575 2050904
L.scheffler@vbe-nrw.de

Realschule



Martin Hermes

Tel: 0179 2249370
m.hermes@vbe-nrw.de



Armin Busse

Tel: 0231 2863196
a.busse@vbe-nrw.de

Gymnasium



Marcel Dauven

Tel: 0170 2130161
m.dauven@vbe-nrw.de

Sekundarschule



Christine Schulte

Tel: 0151 57779255
c.schulte@vbe-nrw.de

Der kurze Draht zum VBE: Weiterführende Schulen

Gesamtschule



Klaus Köther

Tel: 0160 96235152

k.koether@vbe-nrw.de



Ralf Ochsenfahrt

MPT, Handwerksmeister,

Referat Schulsozialarbeit, VBE NRW

Tel: 0175 1681020

r.ochsenfahrt@vbe-nrw.de



Thorben Schürmann

Schulsozialarbeiter

Tel.: 02161 4968923

t.schuermann@vbe-nrw.de

Förderschule



Bernd Lindenau

Tel: 02845 298803

b.lindenau@vbe-nrw.de



Sonja Gandras-Gerrards

Tel: 0157 85150052

s.gandras-gerrards@vbe-nrw.de

DREI VON VIELEN GUTEN GRÜNDEN:



Haftpflicht
inkl. Schlüssel-
versicherung

Fort-
bildungen

Rechts-
beratung/
Rechtsschutz

Als VBE-Mitglied klar im Vorteil...

Wir für dich – du für uns?

Eine Mitgliedschaft im VBE lohnt sich nicht nur aufgrund der ermäßigten Teilnahmegebühr. Als VBE-Mitglied erfährst du als erste/r von unseren Fortbildungsangeboten. Viele Veranstaltungen bieten wir für unsere Mitglieder kostenlos an – einige sogar exklusiv. Zudem erwarten dich viele weitere individuelle Vorteile und eine engagierte Gemeinschaft. Je mehr wir sind, desto wirksamer ist unsere Interessensvertretung. Der VBE setzt sich für sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen ein. In den Personalräten und in der Politik.

Mit Nachdruck – und mit Erfolg!

Unterstütze unsere Arbeit durch deine Mitgliedschaft. Ganz herzlich laden wir dich auch zum Mitmachen und Mitgestalten ein. Sprich uns an, wenn du eine Gewerkschaft suchst, die für das Arbeitsfeld Schule sehr gut aufgestellt ist!

Ganz klar: Ein Vergleich der Beiträge lohnt sich!

Das gilt für alle Berufsgruppen, unabhängig davon, ob du beim Land, einer Kommune oder einem Träger angestellt bist.

Unsere vielfältigen Angebote werden durch Mitgliedsbeiträge finanziert. Diese halten wir durch unser ehrenamtliches Engagement bewusst gering. Nur als Mitglied profitierst du zudem von der Unterstützung unserer hauptamtlichen Rechtsberatung, unserer Tarifexpertinnen und -experten u.v.m..

Weitere Infos zur Mitgliedschaft findest du ab S. 74/75.

Wir freuen uns auf dich!

Fachtag „Soziale Arbeit macht Schule“

Save the Date:

Großer VBE-Fachtag
„Soziale Arbeit macht Schule“
für sozialpädagogische Kolleginnen
und Kollegen an allen Schulformen

Mittwoch, 10. März 2027
von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
im Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

VBE-Mitglieder erhalten Ende 2026
Informationen zur Anmeldung – anschließend informieren
wir auch über Social Media und den VBE-Newsletter.



Fachtage „Sozialpädagogische Arbeit an Grundschulen“

Seit vielen Jahren hat der VBE NRW mit seinem landesweiten Arbeitskreis maßgeblich zur Vernetzung und Fortbildung der sozialpädagogischen Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen beigetragen. Aufgrund der erfreulichen Stellenausweitung bieten wir das beliebte Format für Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen 2026 zum fünften Mal vor Ort an. Es stehen fünf Alternativtermine zur Auswahl.

Bitte melde dich in dem Bezirk an, in dem du arbeitest:

30.09.2026 **Bezirk Detmold**

9:30–15:45 Uhr **Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede**
Handwerkerstr. 7, 33617 Bielefeld

13.10.2026 **Bezirk Düsseldorf**

9:30–15:30 Uhr **Charlies Eventgastronomie**
Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen

04.11.2026 **Bezirk Münster, Hotel Kaiserhof**

9:30–16:00 Uhr Bahnhofstraße 14, 48143 Münster

23.11.2026 **Bezirk Köln, Abtei Brauweiler Mathildensaal**

9:00–15:30 Uhr Ehrenfriedstr. 19, 50259 Puhlheim-Brauweiler

02.12.2026 **Bezirk Arnsberg, SportCentrum Kaiserau**

9:15–15:30 Uhr Jakob-Koenen-Straße 2, 59174 Kamen

Kosten bei allen Fachtagen:

VBE-Mitglieder 25,00 Euro, Nichtmitglieder 50,00 Euro

Im Verlauf der Fachtage stellen wir Aktuelles zum Arbeitsfeld Grundschule vor. Florian Sandmann (Schulleiter einer Förderschule und Experte im Bereich schulischer Gewaltprävention, Mitglied der kommunalen Steuergruppe Kinderschutz) wird über das Thema „Kinderschutz“ referieren. Doris Feldmann, (Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW, Mitglied im Hauptpersonalrat für Grundschulen) wird u. a. zum aktuellen Stand der ABC-Klassen informieren.

Wir freuen uns auf den Austausch und auf das Wiedersehen ;-)

Fachtage „Sozialpädagogische Arbeit an Grundschulen“

Alle sozialpädagogischen Fachkräfte in der Schuleingangsphase, Fachkräfte im MPT an Grundschulen, Sozialpädagogischen Fachkräfte im Startchancenprogramm, PraktikantiInnen im Berufspraktischen Jahr und SchulsozialarbeiterInnen in Grundschulen sind herzlich zu einem Fachtag eingeladen.

Wir wollen uns an diesem Tag mit den Themen Kinderschutz und ABC-Klassen beschäftigen und freuen uns, Florian Sandmann sowie Doris Feldmann und für den Fachtag in Münster Alice Lennartz als Referierende gewonnen zu haben.

Nachfolgend mehr zu den Themen:

Thema 1: Kinderschutz konkret - hinsehen, hinhören, handeln

Trotz aller Bemühungen vieler Beteiligten fallen immer wieder Kinder durch unser Unterstützungsnetz in Deutschland. Den Schulen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu, da diese für viele Kinder ein zweites Zuhause sind und hier das Unterstützungsnetzwerk seine Mitte hat. In der praktischen Umsetzung des Kinderschutzes gibt es aber viele Stolperstellen:

Datenschutz, Zuständigkeiten, Unterbrechungen von Hilfen, Wechsel von Verantwortlichkeiten, u.v.m.

Praktische Tipps und Gelingensbedingungen werden auf der rechtlichen und organisatorischen Grundlage des Kinderschutzes besprochen, damit Sie die Kinder in Ihrer Schule gezielter unterstützen können.

Referent: Florian Sandmann, Schulleiter einer Förderschule, Experte im Bereich schulischer Gewaltprävention, Mitglied der kommunalen Steuergruppe Kinderschutz

Fachtag „Sozialpädagogische Arbeit an Grundschulen“

Thema 2: ABC-Klassen

„ABC – Klassen“ sind ein Thema, das aktuell viele Fragen aufwirft:

- Was plant die Landesregierung konkret?
- Was sagt der VBE dazu?
- Welche Rolle haben sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen?
- Wie verändert sich ggf. unser Arbeitsfeld?

Wir werden „zum Stand der Dinge“ informieren, mit euch in einen konstruktiv – kritischen Austausch gehen und freuen uns auf den Dialog!

Referentin: Doris Feldmann,
Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Ablauf:

9:30 Uhr	offener Anfang
10:00 Uhr	Florian Sandmann, Kinderschutz konkret – hinsehen, hinhören, handeln
13:00 Uhr	Mittagspause: es wird einen Mittagssnack geben, Zeit für Gespräche
14:00 Uhr	Doris Feldmann, ABC-Klassen
15:45 Uhr	Abschluss

Wir kommen in eure

Für euch vor Ort:

„Kann man euch auch für regionale Arbeitskreise buchen?“

Kann man!

Einige unserer „Klassiker“ bieten wir nun auch als Abrufveranstaltung an. Unsere Referierenden kommen entweder in Präsenz zu euch – alternativ ist oft auch eine digitale Zuschaltung möglich.

Für weitere Infos, Kosten und Terminabsprachen meldet euch bitte direkt bei unseren Dozentinnen.

Abrufveranstaltung: Förderung der mathematischen Basiskompetenzen in der Grundschule

Claudia Kampmann, MA Angewandte Sozialwissenschaften,
Sozialpädagogische Fachkraft in der Schuleingangsphase,
Lerntherapeutin

Dieses Angebot bietet Fortbildungsseminare, die Kolleginnen und Kollegen mit Werkzeug ausstatten um Kindern mit Schwierigkeiten beim Rechnen helfen zu können. Die Entwicklung der mathematischen Fähigkeiten wird dargestellt. Der Fokus liegt auf der Förderung von Kindern in der Grundschule. Es warten viele praktische Tipps und Ideen zur Durchführung von Förderstunden auf die Teilnehmenden.

Kontakt:



Claudia Kampmann
Praxis für Lerntherapie Leopoldshöhe
Am Rosenhagen 5
33818 Leopoldshöhe
Tel.: 0176 54073927
lerntherapie.kampmann@gmx.de

regionalen Arbeitskreise

Abrufveranstaltung:

„König Kunibert“: Schuleingangsspiel zur Erfassung der Vorläuferfähigkeiten in den ersten Wochen des 1. Schuljahres

Maria Vonstein, Dipl. Sozialpädagogin mit langjähriger Erfahrung in der Schuleingangsphase

Mit der Geschichte um den König Kunibert und die Bewältigung der Rätselaufgaben des bösen Zauberers Zaratustra lassen sich die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schulanfänger auf spielerische Weise erfassen. Dieses Schuleingangsspiel bietet die Möglichkeit, schnell und effizient aussagekräftige Einblicke in den Entwicklungsstand der Kinder zu bekommen. Es werden gute Ergebnisse erzielt, die der Planung für die Lern- und Entwicklungsförderung sehr nützlich sind.

Abrufveranstaltung:

„Flinke Finger“ – Zur Feinmotorik in der Schuleingangsphase

Maria Vonstein, Dipl. Sozialpädagogin mit langjähriger Erfahrung in der Schuleingangsphase

Die Feinmotorik zählt zur Basiskompetenz eines Grundschukindes. In der Schule geht es vor allem um das Verschriftlichen von Buchstaben und Zahlen. Dazu ist eine sichere und entspannte Handgeschicklichkeit eine wichtige Voraussetzung und im Alltag tagtäglich erforderlich! Nicht bei jedem Erstklässler ist diese Kompetenz angemessen entwickelt, das Üben feinmotorischer Fertigkeiten wird wieder notwendig.

In dieser Fortbildung werden praktische Übungen, Material und Literatur zur Förderung der Handgeschicklichkeit und Graphomotorik für den Schulalltag erklärt und gezeigt.

Kontakt:



Maria Vonstein
49497 Mettingen
Tel.: 05452-973031
maria@vonsteinmail.de

Wir kommen in eure

Lubo aus dem All:

Förderung von Kindern mit herausforderndem Verhalten

Nadine Froesch, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Das sozialpädagogische Handlungsfeld in der Grundschule wird durch handlungsleitende Fragen und dem anschließenden gemeinsamen Austausch erörtert.

Vorstellung der Umsetzung und Stolpersteine von Lubo, einem Programm zur sozial-emotionalen Förderung; Fokus: Pausenbetreuung und Sozial(t)raum.

Konzepterstellung für Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase

Nadine Froesch, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Aus der Perspektive des sozialpädagogischen Blickwinkels wird das Arbeitsfeld der Sozialpädagogischen Fachkraft in der Schuleingangsphase erörtert.

Die Inhalte der Sozialpädagogischen Profession in der Schuleingangsphase werden im Rahmen der Konzeptarbeit mit verschiedenen Umsetzungsimpulsen theoretisch als auch praktisch vorgestellt. Sie erhalten eine Methodik zur Erstellung einer individuellen Rollenidentität an ihrem Einsatzort.

Kontakt:



Nadine Froesch
52511 Geilenkirchen
Tel.: 0163 4012273
n.froesch@vbe-nrw.de

regionalen Arbeitskreise

Abrufveranstaltung zum neuen Erlass „Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase“: Was ist neu? Was bleibt?

Doris Feldmann, Dipl.-Sozialpädagogin in der Schuleingangsphase, Montessoripädagogin, Personalrätin, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Zum neuen Erlass „Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase“ erreichen uns immer wieder Anfragen. Falsche Informationen führen zu Unmut und Sorge. Im gemeinsamen Austausch werden wir Stolpersteine und Gelingensbedingungen für die multiprofessionelle Zusammenarbeit in der Schuleingangsphase identifizieren und unser Tätigkeitsprofil schärfen.

„Die spielen ja nur?!“ – Spielerische Wahrnehmungsförderung in der Schuleingangsphase

Doris Feldmann, Dipl.-Sozialpädagogin in der Schuleingangsphase, Montessoripädagogin, Personalrätin, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Die Wahrnehmung eines Kindes ist grundlegend für seine körperliche und geistige Entwicklung. Im Rahmen des Online Seminars/ des Workshops stelle ich euch praxiserprobte Spiele und Förderlichkeiten vor, die sich mit wenig Aufwand in der Schuleingangsphase umsetzen lassen. Kinder werden so ganz spielerisch auf Inhalte des Anfangsunterrichtes vorbereitet. Schwerpunkte sind die Förderung der taktilen, visuellen und akustischen Wahrnehmung – und der Einsatz des „beidhändigen Tastsacks“.

Kontakt:



Doris Feldmann
48161 Münster
Tel.: 01520 4993029
(gerne auch über WhatsApp oder Signal)
d.feldmann@vbe-nrw.de

Wir kommen in eure

Praxisnahe Impulse für die Schuleingangsphase

Dominique Schindler, Sozialpädagogin in der Schuleingangsphase, Fachpädagogin für inklusive Entwicklungsförderung.

Als Sozialpädagogin mit Blick auf die Vielfalt kindlicher Entwicklung biete ich praxisnahe Seminare mit den Schwerpunkten:

- Grundlagen zur Begleitung neurodivergenter Kinder beim Schulstart
- Kindgerechter Förderansätze im Schulalltag
- Emotionale Sicherheit, Beziehungsarbeit und Struktur
- Zusammenarbeit im Team und mit Eltern
- Sprachsensibel fördern

Ziel ist es, praxisnahe Impulse für eine inklusive und entwicklungsfördernde Begleitung in der Schuleingangsphase zu geben.

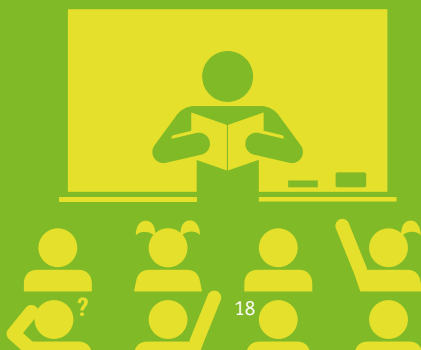
Kontakt:



Dominique Schindler
33619 Bielefeld
Tel.: 0172 5248448
d.schindler@vbe-nrw.de

Gute Bedingungen

MA



regionalen Arbeitskreise

Wahrnehmungsförderung/ Vorläuferfähigkeiten

Deutsch/Mathematik

Lena Schild, Sozialpädagogin in der Schuleingangsphase, Admin der FB-Gruppe „Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase“

Ich folge gerne eurer Einladung zu einem Arbeitskreis oder einer internen Fortbildung im Bereich der Wahrnehmungsförderung oder zur Förderung der Vorläuferfähigkeiten im Bereich Mathematik und Deutsch. In einem gemeinsamen Austausch berichte ich gerne über meine eigene Praxiserfahrung und bringe erprobte Materialien mit. Außerdem kann ich über aktuelle Erlasse informieren und Input zu speziellen Fragen unseres Arbeitsfeldes geben.

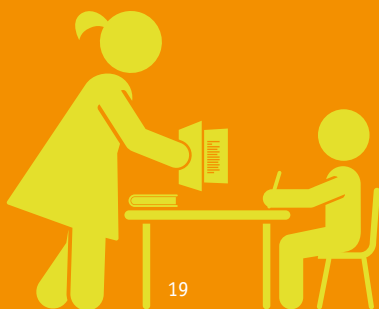
Kontakt:



Lena Schild
44866 Bochum
Tel. 0176 61058559
l.schild@vbe-nrw.de

CHEN

Gute Schule!



Auf einen Kaffee mit dem VBE ...

Hier ist Zeit für eure Fragen, eure Sorgen und frische Ideen:

Bei Kaffee und leckerem Kuchen tauschen sich sozialpädagogische/pädagogische Kolleginnen und Kollegen im Arbeitsfeld Grundschule aus. Neueingestiegene und „alte Hasen“ haben hier Raum zum kollegialen Austausch und zum Blick über den Tellerrand. Wir tauschen uns aus über aktuelle Entwicklungen in unserem Arbeitsfeld.

Thema ist das, was euch interessiert:

- Erstellen von Förderplänen?
- Zusammenarbeit im Team?
- Wahrnehmungsförderung?
- Förderung im Bereich der Zahlen und Laute?
- Teilzeit?
- Elternzeit?
- Stufenzuordnung?
- Diagnostik?
- ABC Klassen?

... Bringt eure Fragen und Themen mit!

Wir freuen uns auf nette Begegnungen und einen engagierten Austausch.

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen und alle am Arbeitsfeld Schule Interessierte

Kosten:

(inkl. Kaffee und Kuchen)

VBE-Mitglieder: kostenfrei

Nichtmitglieder: 10,00 Euro



©Chistoprudnaya/shutterstock.com

Auf einen Kaffee mit dem VBE ...

Termine in Münster:

Termin 1: Montag, 05.10.2026, 15:00 Uhr
Thema: Diagnostik, oder eigene Wünsche
Ort: CAFÉ CLASSIQUE, Rudolfstr. 1, 48145 Münster

Termin 2: Montag, 22. Februar 2027, 15:00 Uhr
Thema: ABC Klassen
Ort: CAFÉ CLASSIQUE, Rudolfstr. 1, 48145 Münster

Termine in Siegen:

„Auf einen Kaffee im VBE“ lädt zu einem offenen und ungezwungenen Austausch ein. In entspannter Atmosphäre in einem Siegerer Café möchten wir ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und aktuelle Themen aus Schule und Verband aufgreifen. Die Veranstaltung eignet sich sowohl zum Kennenlernen als auch zum Wiedersehen – ganz ohne festes Programm.

Termin: Freitag, 18. September 2026, 15:00 Uhr
Thema: Aktuelle Themen aus Schule und Verband
Ort: siehe Online-Ausschreibung unter vbe-nrw.de

Termine in Recklinghausen:

Termin: Mittwoch, 18.11.2026, 14:30–16:30 Uhr
Ort: Café Helene, Erlbruch 34, 45657 Recklinghausen

Termine in Wuppertal: Ab dem Schuljahr 2026/2027
jedem ersten Mittwoch des Monats von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Wichtig: Das jeweilige Café geben wir immer kurz vorher über unseren Instagram-Kanal bekannt: unter [@vbe_wuppertal](https://www.instagram.com/vbe_wuppertal)



Zaubern im Unterricht

Zauberkunststücke sind ein bewährtes pädagogisches Mittel zur Steigerung von Konzentration und Motivation. Sie lassen sich aber auch fachbezogen einsetzen, z. B. in den Bereichen Sprache und Mathematik. Neben einigen theoretischen Aspekten (Anbindung an den Lehrplan, magisches Basiswissen) möchten wir exemplarisch einige Zauberkunststücke einstudieren, die unmittelbar in der Unterrichtspraxis eingesetzt werden können.

Was interessiert dich? Gerne beantworten wir deine Fragen.
Wir freuen uns auf den Austausch!

- Termin:** Donnerstag, 10. 09.2026, 15:00–18.00 Uhr
Ort: R-Café, Lennedamm 11, 58644 Letmathe
Referent: Matthias Kürten, Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland, David Copperfield Project Magic
Zielgruppe: Alle Interessierten
Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro



MIT SIMULATIONSGESPRÄCHEN – Fit im Bewerbungsverfahren und für das Auswahlgespräch



Unser Bewerbungstraining unterstützt (angehende) Lehr- und pädagogische Fachkräfte dabei, souverän und selbstbewusst in das Einstellungsverfahren zu starten.

Wir erklären verständlich und umfassend den aktuellen Ablauf, geben wertvolle Einblicke aus der Praxis und verraten einige „Geheimtipps“, die bereits vielen Teilnehmenden erfolgreich den Weg in den Schuldienst geebnet haben.

Ob Gesprächsstrategie, Selbstpräsentation oder formale Anforderungen – wir zeigen, worauf es wirklich ankommt.

Und das Allerwichtigste und Effektivste: Wer möchte, kann an dem Tag ein Bewerbungsgespräch unter möglichst realistischen Bedingungen simulieren. Erfahrene Mitglieder aus Schulleitungen, Auswahlkommissionen und Personalräten geben anschließend ein individuelles Feedback.

Damit startet ihr gut informiert, selbstbewusst und bestens vorbereitet in das Verfahren!

- Termin:** Samstag, 12.09.2026, 10:00–12:30 Uhr
- Ort:** SGGG Brakel, Klöckerstraße 25, 33034 Brakel
- Referentin:** Michaela Stamm
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

Nähkurs – „individuelle Buchhülle“

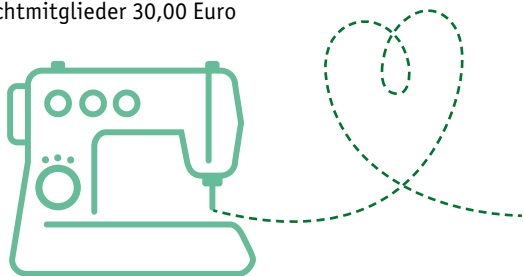


In diesem Kurs nähen wir eine ganz individuelle Buchhülle für das Lieblingsbuch, den Kalender, ein Notizbuch oder auch für den Impfausweis oder Reisepass. Stoffe können frei ausgewählt und kombiniert werden. Individuelle Schriftzüge werden erstellt oder Webetiketten aufgenäht. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Bringt einfach euer Lieblingsbuch o. Ä. mit und los geht's! Auch für alle, die ihr erstes Nähprojekt starten wollen und sich eine intensive Unterstützung und jede Menge kreativen Input wünschen, ist dies genau der richtige Nähkurs.

Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl ist der Kurs besonders effektiv. In Kleingruppen mit maximal 5 Teilnehmern wird jeder unter Berücksichtigung der bestehenden Nähkenntnisse individuell unterstützt und erfolgreich zum Ziel begleitet. Anfänger erlernen den Umgang mit der Nähmaschine, Fortgeschrittene erhalten praktische Tipps, um erfolgreicher ans Ziel zu gelangen.

Eine eigene Nähmaschine wird nicht benötigt!

- Termin:** Dienstag, 15.09.2026, 16:30–19:30 Uhr
Ort: LucysWorld, Am Haselhof 128, 48163 Münster
Referentin: Tanja Büscher
Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
Kosten: VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 30,00 Euro



DEMOKRATIE

in Schule und Gesellschaft stärken und schützen

© ajjchan/fstock.com

Mittwoch, 16. September 2026 von 09:30 bis 15:30 Uhr
im Quartier 106 in Aachen

Programm

9:30 Uhr **Stehkaffee**

10:00 – 10:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Anne Deimel, Vorsitzende VBE NRW

10:30 – 11:15 Uhr **Hauptvortrag 1: Zwischen Beat und Botschaft –**

Wenn Musik zum Radikalisierungsfaktor wird

*Spaghetti Süß-Sauer: Will Mercene (Sozialarbeiter
und Kinderschutzfachkraft) und Luca Lauricella*

11:15 – 11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:30 – 12:30 Uhr **Hauptvortrag 2:**

Ökozid als Gegenstand schulischer Bildung –

*Didaktische Perspektiven auf Nachhaltigkeit und
Demokratiebildung*

*Dr. Ann-Katrin Krebs, M.A., Vertretungsprofessorin für
Sachunterricht und Didaktik, RWTH Aachen University*

12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 – 15:00 Uhr **Impulsvorträge:**

Workshop 1: *Frauen und Demokratie im schulischen Kontext*

Workshop 2: *Lernorte im Wandel: Nachhaltigkeit erleben,
Mitbestimmung öffnen*

Workshop 3: *Demokratisierung durch Dialoge:
Lernentwicklungsgespräche als Ort
für Mitsprache und Selbstwirksamkeit*

15:00 Uhr **Abschlussrunde**

15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Teilnahmegebühr inkl. Mittagsimbiss:

VBE-Mitglieder 15 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro

Anmelde-
schluss
01.09.
2026



Demokratieerziehung Schülerparlament: Methoden, Stolpersteine und Gelingens- bedingungen



Es werden verschiedene Methoden unter den möglichen Rahmenbedingungen vor Ort vorgestellt. Wir diskutieren Stolpersteine als auch Gelingensbedingungen von der Umsetzung und der Aktivierung bis hin zu einer produktiven Kultur des Engagements.

Aus sozialpädagogischer Perspektive werden unterschiedliche Moderationsformen vorgestellt, die direkt in der Schule umgesetzt werden können und das Schülerparlament zu einem lebendigen Gremium vor Ort wachsen lässt.

- Termin:** Mittwoch, 16.09.2026, 15:00–17:00 Uhr
Ort: online
Referentin: Nadine Froesch, Sozialarbeiterin, Arbeitskreis der Sozialpädagogischen Berufe im Bezirk Köln
Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in der Schuleingangsphase
Kosten: keine



Herzlich Willkommen im Arbeitsfeld Schuleingangsphase / SEP



Speziell für neu eingestellte Kolleginnen und Kollegen bietet der VBE NRW dieses Online-Seminar zum Arbeitsfeld Schuleingangsphase an. Neben Hinweisen zu den Tätigkeitsbereichen werden Informationen zu den Einsatzstrukturen und den Rahmenbedingungen des Arbeitsfeldes vermittelt.

- Was sind meine Aufgaben – und was nicht?
- Welche Rolle habe ich im Kollegium?
- Wie gestaltet sich meine Arbeits- und Urlaubszeit?
- Wie wirken sich einschlägige Berufserfahrungen oder förderliche Zeiten auf mein Gehalt aus?
- Was muss ich zur Probezeit wissen?

Was interessiert dich? Gerne beantworten wir dein Fragen.
Wir freuen uns auf den Austausch!

Termin:	Mittwoch, 15.09.2026, 15:00–16:30 Uhr
Ort:	online
Referentin:	Doris Feldmann, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW
Referent:	Lothar Scheffler, Referat Schulsozialarbeit, VBE NRW
Zielgruppe:	Neu eingestellte sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen im Arbeitsfeld Schuleingangsphase, am Arbeitsfeld Interessiert
Kosten:	keine

E5 Tatort Schule – Konflikte im schulischen Kontext rechtssicher lösen



Dass sich die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus der Schülerschaft bisweilen schwierig gestaltet, dürfte den meisten Kolleginnen und Kollegen längst bekannt sein.

Was aber ist zu tun, wenn sich einfache Missverständnisse oder unterschiedliche Vorstellungen zum gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrag zu einem handfesten Konflikt entwickeln und wie verhaltet ihr euch, wenn ihr selbst Ziel einer Dienstaufsichtsbeschwerde oder Strafanzeige werden?

Durch einen Überblick über die wesentlichen Rechtsvorschriften sowie einer Darstellung der „klassischen Anfragen“ der VBE-Rechtsabteilung sollen die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden, Konflikte mit Eltern entweder gar nicht erst entstehen zu lassen oder zumindest zeitnah beizulegen.

Termin: Donnerstag, 17.09.2026, 10:00–15:00 Uhr

Ort: VBE NRW e. V.,
Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent: Joachim Klüpfel-Wilk, Justiziar VBE NRW

Zielgruppe: Alle Interessierten

Kosten: VBE Mitglieder 50,00 Euro,
Nichtmitglieder 75,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

Zu Hause ist das ganz anders – Zielführende Elterngespräche führen, auch wenn es mal schwierig wird



Was tun, wenn Pädagoginnen/ Pädagogen für die Leistung und das Verhalten des Kindes verantwortlich gemacht wird? Wie reagiert man auf anmaßende und grenzüberschreitende Eltern? Das Ziel in diesem Seminar ist, entspannt und zielgerichtet mit den Eltern zu sprechen, ohne in Vorwürfe oder Rechtfertigungen zu geraten.

Elternarbeit erfolgreich gestalten – Wertvolle Tipps für den Umgang mit „Rasenmäher-Eltern“, „U-Boot-Papas“, „Helikopter-Mamas“ und „Ich-weiß-von-nix-Eltern“

Professionelle Gesprächsführung – Fragetechniken trainieren, Fallstricke kennen lernen.

- Empathiefähigkeit für die Beweggründe der Eltern ausbauen
- Arbeit an Fallbeispielen
- Möglichkeiten und Grenzen der Elternberatung
- Ressourcen und Möglichkeiten in der Selbstregulierung

Hinweis: Die Teilnehmenden erhalten den Zugang zu einer TaskCard, auf die die wichtigsten Fortbildungsinhalte festgehalten werden.

Termin: Donnerstag, 17.09.2026, 14:30–17:30 Uhr

Ort: Borchers & Kollegen Managementberatung GmbH,
Lippstädterstr. 42, 48155 Münster
(im Businessdock Officepark)

Referentin: Melanie Borchers,
Grundschullehrerin und Hochschuldozentin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
aller Schulformen

Kosten: VBE Mitglieder 20,00 Euro,
Nichtmitglieder 40,00 Euro

Herzlich Willkommen im Multiprofessionellen Team / MPT



Speziell für neu eingestellte Kolleginnen und Kollegen, die im Rahmen der Erlasse „Multiprofessionelle Teams im Gemeinsamen Lernen“ oder „Soziale Arbeit zur Integration durch Bildung für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler“ im Landesschuldienst tätig sind, bietet der VBE NRW dieses Online-Seminar an. Neben Hinweisen zu den Tätigkeitsbereichen werden wir Informationen zu den Einsatzstrukturen und den Rahmenbedingungen des Arbeitsfeldes geben:

- Was sind meine Aufgaben – und was nicht?
- Welche Rolle habe ich im Kollegium?
- Wie gestaltet sich meine Arbeits- und Urlaubszeit?
- Wie wirken sich einschlägige Berufserfahrungen oder förderliche Zeiten auf mein Gehalt aus?
- Was muss ich zur Probezeit wissen?

Was interessiert dich? Gerne beantworten wir dein Fragen.
Wir freuen uns auf den Austausch!

Termin:	Mittwoch, 23.09.2026, 15:00–16:30 Uhr
Ort:	online
Referentin:	Doris Feldmann, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW
Referent:	Lothar Scheffler, Referat Schulsozialarbeit, VBE NRW
Zielgruppe:	Neu eingestellte sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen im Arbeitsfeld Multiprofessionelles Team / MPT, am Arbeitsfeld Interessierte
Kosten:	keine

Burnout-Prävention –

Wertvolle Impulse um aus dem Rad der Überforderung herauszutreten



Wer dauerhaft auf Impulse von außen wartet, verliert den Zugang zur eigenen Wirksamkeit. Wer sich als Opfer der Umstände sieht, überlässt das eigene Erleben anderen. Dabei beginnt echte Veränderung immer bei einem selbst. Wie kann ich aufhören nur zu funktionieren? Was brauche ich, um wieder in die Selbstwirksamkeit zu kommen? Was schenkt mir Energie?

Wie eine Art „Baukastensystem“ lernst du in diesem Workshop Schutzbausteine kennen, die du anwenden kannst, um selbstwirksam gegen Stress aktiv zu werden. Die Schutzbausteine beinhalten Tools der regenerativen Stresskompetenz (Ernährung/Entspannung/Schlaf), schenken Impulse zu Achtsamkeit und Akzeptanz sowie wertvolle Übungen zur Ressourcenstärkung. Ziel ist es ein persönliches Konzept zu entwickeln aus dem Rad der Überforderung auszusteigen, Resilienz aufzubauen und Selbstfürsorge Routinen zu etablieren. Weil du es dir Wert bist!

Termin: Freitag, 25.09.2026, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Tanja Bräutigam

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Bewerbungstraining für alle Schulformen



Unser Bewerbungstraining unterstützt (angehende) Lehr- und pädagogische Fachkräfte dabei, souverän und selbstbewusst in das Einstellungsverfahren zu starten.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie ausführliche Informationen zu den Themen „Welche Art von Stellen gibt es?“, „Aufnahme in die Bewerberdatei“ und „Wie bewerbe ich mich auf eine Stelle?“. Wir erklären verständlich und umfassend den aktuellen Ablauf, geben wertvolle Einblicke aus der Praxis und verraten einige „Geheimtipps“, die bereits vielen Teilnehmenden erfolgreich den Weg in den Schuldienst geebnet haben. Ob Gesprächsstrategie, Selbstpräsentation oder formale Anforderungen – wir zeigen, worauf es wirklich ankommt.

Wer möchte, kann an dem Tag ein Bewerbungsgespräch unter möglichst realistischen Bedingungen simulieren.
Anschließend geben wir ein individuelles Feedback.

- Termin:** Samstag, 26.09.2026, 10:00–13:00 Uhr
- Ort:** GGS Steinhagen,
Pestalozzistraße 1, 33803 Steinhagen
- Referentin:** Nikola Meinholz, Personalrätin,
- Referentin:** Silke Selle, Personalrätin,
- Referentin:** Tanja Bräutigam
- Zielgruppe:** Alle Interessierten
- Kosten:** VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Gesetz zur Einführung schulischer Vorkurse zur Förderung der Sprachkompetenz/„ABC-Klassen“



„ABC – Klassen“ sind ein Thema, das aktuell viele Fragen aufwirft:

- Was plant die Landesregierung konkret?
- Was sagt der VBE dazu?
- Welche Rolle haben sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen?
- Wie verändert sich ggf. unser Arbeitsfeld?

Wir werden „zum Stand der Dinge“ informieren, mit euch in einen konstruktiv – kritischen Austausch gehen und freuen uns auf den Dialog!

Termin:	Samstag, 26.09.2026, 10:00–13:00 Uhr
Ort:	online
Referentin:	Doris Feldmann, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW
Zielgruppe:	Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen
Kosten:	keine

**Exklusiv für
VBE-Mitglieder!**



Reden wir über Geld

Wir müssen reden – über Geld und über berufliche Perspektiven für sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen im Landesschuldienst. Rita Mölders, Leiterin des Referates Tariffrecht, blickt mit uns auf die finanzielle Schieflage, die durch die (überaus erfreuliche!) Gehaltserhöhung für Lehrkräfte entsteht. Sie spricht über Eingruppierungen, Stufenzuordnungen, Jahressonderzahlungen u.v.m.

Ein besonderer Focus liegt auf der Frage:

„Multiprofessionalität ist Mehrwert – wie erzielen wir Verbesserungen für sozialpädagogische Berufe im Landesschuldienst?

Auf eines können sich VBE-Mitglieder verlassen:

Die Frage der Gerechtigkeit stellen wir für alle Professionen!

- Termin:** Mittwoch, 29.09.2026, 18:00–19:30 Uhr
- Ort:** online
- Referentin:** Rita Mölders, Referat Tarif, VBE NRW
- Referentin:** Doris Feldmann, Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW
- Referent:** Lothar Scheffler, Referat Schulsozialarbeit, VBE NRW
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** keine

**Exklusiv für
VBE-Mitglieder!**

Raus aus dem Hamsterrad – mit starken Nerven und vollem Akku ruhig und gesund bleiben bei aufgedrehten und gestressten Schülerinnen/Schülern



Sozialpädagogische Fachkräfte brauchen im Schulalltag starke Nerven, also eine hohe Stressresistenz. Mit ihrer Ruhe haben sie einen beruhigenden Einfluss auf das Nervensystem unruhiger Schülerinnen/Schüler (Co-Regulation). Sie können leichter Zugang zu ihnen finden, weil diese sich sicherer fühlen. Umgekehrt können aufgedrehte Schülerinnen/Schüler ihr Nervensystem blitzschnell in einen Stresszustand versetzen. Davor können sie sich schützen und Wohlbefinden und Gesundheit erhalten.

Inhalte:

- Persönliche Vorbereitung auf einen Gesprächskontakt in 45 Sekunden
- Kurze neuromuskuläre Übungen zur Erhöhung der Stressresistenz
- Die langsame tiefe Atmung als ständige und unsichtbare Selbstfürsorge
- Akku-Lade-Übungen zur Kurzregeneration nach stressreichen Ereignissen
- Die neurophysiologischen Grundlagen der Stressreaktion
- Mit den Übungen kann auch der Schlaf vertieft und die Immunabwehr gestärkt werden.

Vorkenntnisse in Körperarbeit sind nicht erforderlich.

Termin: Dienstag, 29.09.2026, 15:00–18:00 Uhr

Ort: online

Referent: Horst Hofmann,

Ma-/Ph-Lehrer, Dozent für Körperorientierte

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 10,00 Euro,
Nichtmitglieder 20,00 Euro

Elterngespräche professionell führen – auch wenn es schwierig wird



Elterngespräche gehören zum schulischen Alltag – und stellen Pädagoginnen und Pädagogen nicht selten vor besondere Herausforderungen. Ob es um sensible Themen, unterschiedliche Erwartungen oder konfliktbeladene Situationen geht: Eine professionelle Gesprächsführung ist entscheidend für eine konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern.

In diesem Workshop erhaltet ihr praxisnahe Impulse und konkrete Werkzeuge, um Elterngespräche sicher, strukturiert und lösungsorientiert zu gestalten. Sie lernen, Gespräche gezielt vorzubereiten, souverän zu führen und auch in schwierigen Situationen handlungsfähig zu bleiben.

- Termin:** Mittwoch, 30.09.2026, 14:30 bis 17:00 Uhr
- Ort:** online
- Referentin:** Petra Tuchan, Diplom-Pädagogin
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** VBE-Mitglieder 10,00 Euro,
Nichtmitglieder 25,00 Euro

OS10 Interkulturelle Pädagogik – Grundlagen und Perspektiven für das Handlungsfeld Schule



Beim Zusammentreffen unterschiedlicher kultureller Einflüsse kann es zu Konflikten kommen. Bedingt durch unterschiedliche kulturelle Prägungen und Vorerfahrungen sind kommunikative Missverständnisse unausweichlich. Kenntnisse der interkulturellen Pädagogik können hilfreich sein, in interkulturellen Situationen professionell zu handeln.

Nach einer Vorstellung der Grundlagen interkultureller Pädagogik haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Anknüpfungspunkte im eigenen Unterricht zu finden und konkrete Handlungsschritte zu entwickeln.

- Termin:** **Donnerstag, 01. Oktober 2026, 15:00–17:00 Uhr**
- Ort:** online über Zoom, ein digitales Endgerät mit Mikrofon und Kamera wird benötigt
- Referent:** Christian Schmarbeck, Sonderschullehrer
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 25,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

„Weg mit dem Stigma“ –Teil 1: Kinder mit AD(H)S wirklich verstehen



Auf sehr persönliche und anschauliche Weise nimmt die Referentin, die ADHS aus verschiedensten Perspektiven kennt und sich die Aufklärungsarbeit über diese Besonderheit zur Aufgabe gemacht hat, einen Einblick in die Wahrnehmung und das Erleben von Menschen mit ADHS. Die hier thematisierten Grundlagen ermöglichen einen einfühlsamen, kompetenten und sicheren Umgang mit betroffenen Kindern bzw. Jugendlichen und ihren Familien. Denn erst, wenn wir Schülerinnen und Schüler mit ADHS verstehen, können wir pädagogisch sinnvoll mit ihnen umgehen.

Diese Fragen – und noch viele mehr – werden beantwortet:

- Was ist ADHS? (Was passiert im Gehirn?
Was ist anders bei ADHS?)
- Woher kommt ADHS?
- Wie fühlt es sich an? (Auswirkungen auf das Erleben
von Situationen und Beziehungen)
- Wie zeigt sich ADHS in und außerhalb der Schule?
(„klassische“ und auch viel zu häufig übersehene Symptome)
- Welche Ressourcen bringt ADHS mit sich?
- Wie wird ADHS diagnostiziert?

Termin: Donnerstag, 01.10.2026, 15:00–18:00 Uhr

Ort: Aula der Kilian-/ Brabeckschule,
Im Nordfeld 8, 58642 Iserlohn

Referentin: Vera Bergmann, Leiterin der Regionalgruppe
Bocholt des ADHS Deutschland e.V.,
ADHS-Beraterin und -Fortbildnerin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

Praktisch mit Jungen arbeiten



Jungen fordern das Schulsystem mit ihrem Verhalten und ihren Bedürfnissen auf unterschiedliche Weise heraus. Ihr Verhalten wird im schulischen Setting häufiger als „problematisch“ beschrieben als das von Mädchen.

In diesem praxisorientierten Fortbildungsworkshop lernen Sie zahlreiche Übungen und Methoden kennen, die Sie unmittelbar in Ihrer Berufspraxis einsetzen können, um Jungen zu stärken und ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen.

Die Methoden eignen sich,

- um Energie positiv zu kanalisieren
- um die Impulskontrolle zu stärken
- um einen respektvollen Umgang miteinander zu üben
- um Empathie zu fördern
- um Selbstvertrauen aufzubauen
- um Teamarbeit zu trainieren.

Die Übungen und Methoden lassen sich problemlos auch mit heterogenen Gruppen, Klassen und pädagogischen Teams durchführen.

Da es sich um ein praktisches Seminar handelt, in dem die Übungen und Methoden ausprobiert werden, empfiehlt sich bequeme oder sportliche Kleidung.

Termin: Montag, 05.10.2026, 14:00–17:00 Uhr

Ort: Antonius Grundschule,
Antoniusstraße 2, 48720 Rosendahl-Darfeld

Referent: Thomas Höing, (B.A.), Jungenarbeiter,
CT®- und AAT®-Trainer

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

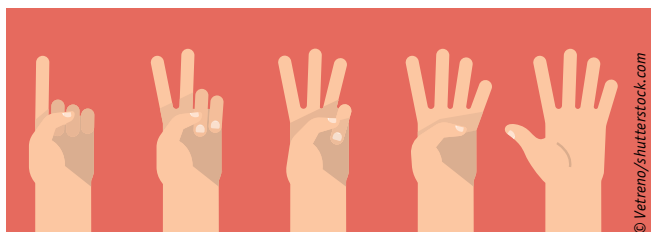
Förderung mathematischer Basiskompetenzen in der Schuleingangsphase



Kinder kommen mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen in die Schule. Dies betrifft auch die mathematischen Kompetenzen. Sowohl die Entwicklung der Simultanerfassung (schnelles Sehen) als auch die der Zahlwortreihe sind zu Schulbeginn unterschiedlich ausgeprägt. Einige Kinder bleiben da auf der Strecke und brauchen Hilfe. Uns Sozialpädagogische Fachkräfte stellt dies oft vor große Herausforderungen.

Mit diesem Seminar wollen wir dem abhelfen und euch mit Werkzeug ausstatten, um Kindern mit Schwierigkeiten beim Rechnen helfen zu können. Die Entwicklung der mathematischen Fähigkeiten wird dargestellt. Der Fokus dieser Fortbildung liegt auf der Diagnostik und Förderung von Kindern im ersten Schuljahr. Es warten viele praktische Tipps und Ideen zur Durchführung von Förderstunden auf Sie.

- Termin:** Dienstag, 06.10.2026, 16:00–17:30 Uhr
- Ort:** online
- Referentin:** Claudia Kampmann; kinderpsychologische Beraterin und Lerntherapeutin
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in der Schuleingangsphase
- Kosten:** VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro



Vorläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb



Die Förderung der Vorläuferfähigkeiten ist zentraler Bestandteil der Arbeit im Primarbereich und stellt den wichtigsten Grundpfeiler für den Schriftspracherwerb dar.

- Was zählt zu den Vorläuferfähigkeiten?
- Wozu sind diese wichtig?
- Und wie kann gezielt gefördert werden?

In einem kurzen Input und anschließendem Erfahrungsaustausch wollen diese Fragen klären.

Termin 1: Donnerstag 08.10.2026, 15:30–17:00 Uhr

Termin 2: Donnerstag, 26.11.2026, 15:30 - 17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Lena Schild, Sozialpädagogische Fachkraft

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in der Schuleingangsphase

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro



Für Sozialpädagoginnen/ Sozial- pädagogen und MPT – ganz praktisch Thema: Förderstunden planen und gestalten



Du förderst Kinder in Kleingruppen und suchst nach Ideen,
wie du Kinder effektiv fördern kannst?

Du möchtest deine Förderstunden so gestalten,
dass es den Kindern auch Spaß macht?

Und du bist auf der Suche nach ergänzendem Material, um
die Förderung lebendig und abwechslungsreich zu gestalten?
Etwas Hintergrundwissen würde auch nicht schaden?

Dann bist du hier genau richtig. Diese Fortbildung thematisiert die
Planung und Gestaltung von Förderstunden. Prinzipien einer effek-
tiven Förderung werden vorgestellt. Ein weiterer Fokus richtet sich
darauf, wie eine Förderstunde so aufgebaut werden kann, dass die
Kinder gut „abgeholt und mitgenommen“ werden und auch noch
Spaß dabei haben. Außerdem gibt es eine Materialbörse.
Hier wird ergänzendes Material zur Förderung verschiedener
Wahrnehmungsbereiche, sowie Mathematik und Deutsch gezeigt.

Bei Kaffee und Kuchen beantworten wir in angenehmer Runde
eure Fragen und freuen uns auf den Austausch mit euch.

Termin: Mittwoch, 14.10.2026, 14:00–16:00 Uhr,

Ort: Hotel Wiehen-Therme, Am Reineberg 18,
32609 Hüllhorst-Ahlse

Referentin: Claudia Kampmann, Referat Sozialpädagogische
Berufe VBE NRW

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
an Grundschulen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

OS20 Stereotype und Vorurteile im Klassenzimmer – Den Fallstricken sozialer Wahrnehmungsprozesse konstruktiv begegnen



In jeder sozialen Situation, also auch im Klassenzimmer, sind die Interaktionspartnerinnen und -partner mit so vielen Details konfrontiert, dass eine Beachtung aller Reize zur Handlungsunfähigkeit führen würde. Im Zuge der Informationsaufnahme und -verarbeitung führen daher zahlreiche Filtermechanismen dazu, dass Handlungsfähigkeit hergestellt und schnelle Entscheidungen getroffen werden können. Ein Teil der potenziell zugänglichen Informationen geht dabei allerdings verloren, wodurch Wahrnehmungsverzerrungen und soziale Kategorisierungen begünstigt werden. Pädagoginnen und Pädagogen sind diesem Prozess jedoch nicht ausgeliefert – es gilt vielmehr, sich der eigenen Filter im Zuge des Interaktionsgeschehens bewusst zu werden. So werden typische Verzerrungen und deren Konsequenzen auf Basis klassischer und aktueller Forschungsbefunde im Workshop ebenso aufgezeigt wie die Bedeutung einer differentiellen Wahrnehmung für das Handeln der Pädagoginnen und Pädagogen einerseits und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler andererseits.

- Termin:** Donnerstag, 15.10.2026, 15:00–17:00 Uhr
- Ort:** online über Zoom, ihr benötigt ein digitales Endgerät mit Mikrofon und Lautsprecher.
- Referent:** Dipl.-Päd. Robert Lachner, VBE-Vorstandsreferent und Leiter des VBE-Bildungswerks
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 25,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

„Weg mit dem Stigma“ – Teil 2: Kinder mit AD(H)S unterstützen und beflügeln



Diese besonders praxisorientierte Veranstaltung richtet sich in erster Linie an die Teilnehmenden des Vorläufers: „Weg mit dem Stigma – Teil 1: Kinder mit ADHS wirklich verstehen“. In dieser Fortsetzung geht es ganz konkret darum, auf welche Weise wir Schülerinnen und Schülern mit ADHS das Lernen und das soziale Miteinander in der Schule erleichtern können. Das Schöne daran: Alles, was Kindern mit ADHS hilft, hilft letztlich allen in der Klasse – und auch uns selbst.

Diese Fragen – und noch viele mehr – werden beantwortet:

Was hat meine eigene Haltung mit der Konzentration meiner Schülerinnen und Schüler zu tun?

Wie schaffe ich mehr Machbarkeit für Kinder mit ADHS?

Wodurch beflügele ich sie? Wie kann ich mehr Struktur und Vorhersehbarkeit schaffen? Wie gestalte ich Materialien so, dass sie Arbeitsbereitschaft und Konzentration fördern?

Wie begegne ich starkem Bewegungsdrang, Impulsivität und großem Frust? Wie können Schülerinnen und Schüler lernen, sich selbst zu regulieren? (→ praktische Übungen)

Wie kann ein sinnvoller Nachteilsausgleich bei ADHS aussehen?

Wie entsteht eine gute Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus bei ADHS? Wie schaffen wir an unserer Schule mehr Verständnis für Menschen mit ADHS?

Termin: Donnerstag, 05.11.2026, 15:00–18:00 Uhr

Ort: Aula der Kilian-/ Brabeckschule,
Im Nordfeld 8, 58642 Iserlohn

Referentin: Vera Bergmann, ehemalige Lehrerin, Leiterin der Regionalgruppe Bocholt des ADHS Deutschland e. V., ADHS-Beraterin und -Fortbildnerin

Zielgruppe: Alle Interessierten, Sozialpädagogische Fachkräfte

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

OS26 Innere Stabilität im pädagogischen Alltag – Orientierung für einen sicheren Umgang mit Herausforderungen

Gedankenkarussell – wie innere Prozesse Verhalten beeinflussen



Zusammenhänge zwischen innerer Haltung, Reaktionen und dem Handeln erkennen, um Situationen bewusster und gelassener zu gestalten.

- Handlungsmöglichkeiten im Alltag einsetzen

Praktische Wege kennenlernen, um herausfordernde Situationen klar und ruhig zu gestalten.

- Praktische Umsetzung effektiver Strategien

Methoden, wie die 4-Schritte-Strategie bei Stress und Druck genutzt werden können, um Situationen kurz- und langfristig erfolgreich zu gestalten.

Arbeitsformen:

- Interaktive Übungen, sowie Fallbeispiele aus Schule und Kita
- Austausch und Reflexion in Gruppenarbeit
- Impulse für den Alltag
- Kurzes Handout für die Teilnehmenden

Termin: **Mittwoch, 11.11.2026, 14:00–17:00 Uhr**

Ort: online

Referent: Sandra Lohkamp-Schmitz,
Trainerin und Referentin für Kinderstärkung
und Persönlichkeitsentwicklung

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 25,00 Euro,
Nichtmitglieder 37,50 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH



Bewegung macht schlau

Kinder benötigen viele Grundfertigkeiten um fit für die Schule zu sein und diese entwickeln sich schon in frühester Kindheit. Neben den geistigen Fähigkeiten müssen wichtige Voraussetzungen in der Wahrnehmungs- und Bewegungsentwicklung geschaffen werden. In der Veranstaltung werden wir uns mit den Bausteinen und der Vernetzung der menschlichen Sinne und mit ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit beschäftigen.

Was Wahrnehmungsstörungen sind, welcher Zusammenhang und welche Wechselwirkung von Störungen der Wahrnehmung, der Motorik, der emotionalen Befindlichkeit und des sozialen Verhaltens besteht, wird weiteres Thema sein. Dabei nimmt das Konzept der Psychomotorik, das einen untrennbaren Zusammenhang zwischen Bewegungsverhalten und der psychischen Befindlichkeit eines Menschen annimmt, einen besonderen Stellenwert ein.

In dieser Veranstaltung geht es:

- um die Wahrnehmungs- und Bewegungsentwicklung als Grundstein für den schulischen Erfolg
- um die Zusammenhänge von schulischen Fertigkeiten, Wahrnehmung, Bewegung, der emotionalen Befindlichkeit, des sozialen Verhaltens und der Gesamtpersönlichkeit
- um mögliche Unterstützungen für eine gesunde Entwicklung
- Integration der Bewegung in den Schulalltag

Termin: Donnerstag, 26.11.2026, 14:30 - 17:40 Uhr

Ort: Haus der Begegnung,
Hohe Geist 8, 48163 Münster

Referentin: Olesja Hoffmann (Sportwissenschaftlerin B.A. / Motologin M.A.), Leitung des Vereins für Mototherapie und Psychomotorische Entwicklungsförderung e.V.

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 30,00 Euro

Förderung mathematischer Basis- kompetenzen in der 2. bis 4. Klasse



Dieses Seminar schließt sich an das Seminar „Förderung mathematischer Basiskompetenzen in der Schuleingangsphase“ an, kann aber auch ohne vorherige Teilnahme daran besucht werden. Es thematisiert diagnostische Möglichkeiten und Förderung der mathematischen Basiskompetenzen von Kindern der zweiten bis vierten Klasse.

Förderdiagnostik, Prinzipien einer effektiven Förderung, Ablauf einer Förderstunde und natürlich, wie Kinder mit Rechenschwierigkeiten gefördert werden können, stehen im Mittelpunkt dieser Fortbildung. Es warten wieder viele praktische Tipps und Ideen auf euch.

Termin: Dienstag, 17.11.2026, 16:00–17:30 Uhr

Ort: online

Referentin: Claudia Kampmann;
Sozialwissenschaften MA, Lerntherapeutin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen an Grundschulen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Gesunder Stimmeneinsatz für Menschen in Sprechberufen



In diesem Workshop erwarten euch alltagstaugliche Übungen zur eigenen Stimmhygiene für die im (Berufs-) Alltag stark beanspruchte Sprech- und Singstimme. Als ausgebildete Erzieherin, staatlich anerkannte Musicaldarstellerin sowie Logopädin bringt Kursleiterin Verena Ritz dazu ihr gesammeltes Wissen aus drei Tätigkeitsfeldern mit, um auch auf eure Fragen und Bedürfnisse für den Einsatz der Stimme in eurem Beruf eingehen zu können.

Termin: Dienstag, 17.11.2026, 16:00–18:00 Uhr

Ort: Vokalmusikzentrum NRW,
Reinoldstr. 7 – 9, 44135 Dortmund

Referentin: Sandra Lohkamp-Schmitz,
Trainerin und Referentin für Kinderstärkung und
Persönlichkeitsentwicklung

Zielgruppe: Alle Interessierten

Kosten: VBE-Mitglieder keine,
Nichtmitglieder melden sich per Mail an unter:
info@vokalmusikzentrum.de

Tod und Trauer in der Schule



Im Schulalltag begegnen uns allen auch Themen wie Verlust und Trauer – manchmal ganz plötzlich. Viele Beschäftigte an Schulen fragen sich dann:

Wie reagieren Kinder/Jugendliche in ihrer Trauer?

Wie kann ich sie verstehen und gut auffangen?

Wo finde ich Hilfe/Beratung/Unterstützung?

Genau hier setzt dieses Seminar an. In einer praxisnahen Mischung aus Hintergrundwissen, Fallbeispielen und vielen konkreten Methoden lernen Sie:

- wie Kinder/Jugendliche Trauer erleben und ausdrücken
- wie Sie im Schulalltag behutsam begleiten können – präventiv und im Akutfall
- wie Sie durch Hospizdienste Unterstützung und Hilfe erfahren können
- hilfreiche Gesprächstechniken, Rituale und kreative Angebote
- was sich leicht in den Unterrichts- und Klassenalltag integrieren lässt

Termin: Freitag, 20.11.2026, 15:00–17:30 Uhr

Ort: KönigsKinder – Ambulanter Hospizdienst für Kinder und Jugendliche, Alte Kaplanei, Sankt -Mauritz-Freiheit 24, 48145 Münster

Referentin: Anja Borchers-Buddenborg, Sonderpädagogin, zertifizierte Trauerbegleiterin

Referentin: Stella Borgmeier, stellvertretende Leitung des ambulanten Hospizdienstes für Kinder und Jugendliche

Zielgruppe: Alle Beschäftigte an Schulen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 15,00 Euro

Dynamiken sexualisierter Gewalt

Kontexte, Formen und Handlungsmöglichkeiten im schulischen Alltag



Sexueller Missbrauch an Kindern und Jugendlichen ist keine Seltenheit: Schätzungen zufolge ist in Deutschland jedes vierte Mädchen und jeder zwölfte Junge betroffen.

Sexualisierte Gewalt kann in unterschiedlichen Kontexten und Formen auftreten und stellt Schulen vor besondere Herausforderungen. Lehrkräfte und andere pädagogische Fachkräfte sind oft wichtige Vertrauenspersonen und nehmen Veränderungen bei Schülerinnen und Schülern frühzeitig wahr. Um handlungssicher und betroffenen sensibel im Kontext sexualisierter Gewalt reagieren zu können, ist es notwendig, Dynamiken zu verstehen und Täter- und Täterinnenstrategien zu erkennen.

Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen zu sexualisierter Gewalt, beleuchtet typische Täter- und Täterinnenstrategien sowie das Erleben betroffener Kinder und Jugendlicher.

Aufbauend darauf werden konkrete Handlungsmöglichkeiten für den schulischen Alltag erarbeitet.

Im Mittelpunkt des Nachmittags steht die Auseinandersetzung mit sexuellen Übergriffen unter/durch Schülerinnen und Schüler. Zunächst erfolgt eine Einordnung und Abgrenzung zwischen altersangemessenem sexuellem Verhalten und grenzverletzendem bzw. übergriffigem Verhalten, um anschließend Gespräche mit betroffenen und übergriffigen Schülerinnen und Schülern einzüben und notwendiges Vorgehen für die Gruppe zu besprechen. Ergänzend gibt es Raum für Austausch und Reflexion eigener Erfahrungen sowie die gemeinsame Arbeit an Fallbeispielen aus der schulischen Praxis.

Inhalte:

- Definitionen und Formen sexualisierter Gewalt
- Dynamiken sexualisierter Gewalt in unterschiedlichen Kontexten
- Erleben und Perspektiven betroffener Kinder und Jugendlicher
- Täter- und Täterinnenstrategien
- Handlungsmöglichkeiten und Interventionsschritte im schulischen Kontext
- Austausch und Reflexion eigener Erfahrungen

Referentin: Natalie Schenk (www.schenk-systemisch.de, Gevelsberg) Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Supervisorin, Systemische Mediatorin Langjährige Erfahrung im Jugendamt (ASD) und als Leiterin einer Kinder- und Jugendschutzambulanz gegen sexualisierte und häusliche Gewalt. Freiberuflich tätig als Referentin für Kinderschutz und Schutzkonzeptberatung.

Termin:	Montag, 23.11.2026, 8:00–16:00 Uhr
Ort:	Ardey-Hotel, Ardeystraße 11-13, 58452 Witten
Referentin:	Natalie Schenk, Systemische Therapeutin, Sozialtherapeutin, Kinderschutzfachkraft
Zielgruppe:	Alle Beschäftigte an Schulen
Kosten:	VBE-Mitglieder 50,00 Euro, Nichtmitglieder 149,00 Euro

E31 Weg mit dem Stigma: ADHS verstehen und Kinder beflügeln



Inhalte:

- Was ist ADHS? (Was passiert im Gehirn? Wie wirkt es sich aus? Woher kommt ADHS?)
- Wie fühlt sich ADHS an? (Auswirkungen auf das Erleben von Situationen und Beziehungen)
- Wie zeigt sich ADHS in der Schule? („klassische“ und auch viel zu häufig übersehene Symptome)
- Welche Ressourcen bringt ADHS mit sich?
- Wie wird ADHS diagnostiziert?
- Gibt es hilfreiche Therapien? (Therapieansätze und Medikation)
- Wie kann eine Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus bei ADHS aussehen/gefördert werden?
- Wie kann ich Schülerinnen und Schüler mit ADHS beim Lernen und im sozialen Umgang unterstützen?
- Warum profitieren alle meine Schülerinnen und Schüler und auch ich selbst davon?

In der Tagungsgebühr sind ein Mittagsimbiss und die Tagungsgetränke enthalten.

Termin: Dienstag, 24.11.2026, 10:00–15:00 Uhr

Ort: Landesgeschäftsstelle VBE NRW,
Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin: Vera Bergmann, ehemalige Lehrerin, Leiterin der Regionalgruppe Bocholt des ADHS Deutschland e.V., ADHS-Beraterin und -Fortbildnerin

Zielgruppe: Alle Interessierten

Kosten: VBE-Mitglieder 90,00 Euro,
Nichtmitglieder 135,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

Traumatasensibel handeln im Schulalltag – Sicherheit geben, Verhalten verstehen



In diesem Online-Workshop erhaltet ihr einen kompakten Einblick in die Grundlagen traumasensibler psychosozialer Arbeit. Ihr lernt, wie sich Traumata bei Kindern und Jugendlichen äußern können, welche Folgen diese für den Schulalltag haben und wie Sie angemessen und unterstützend darauf reagieren können.

Neben theoretischem Input steht vor allem die praktische Umsetzbarkeit im Fokus: Ihr entwickelt ein besseres Verständnis für herausforderndes Verhalten, lernt konkrete Handlungsmöglichkeiten kennen und stärkt eure Sicherheit im Umgang mit belasteten Schülerinnen und Schülern.

Inhalte des Workshops:

- Was ist ein Trauma? – Grundlagen und Einordnung
- Mögliche Folgen für Verhalten, Lernen und Beziehung
- Trauma verstehen statt Verhalten bewerten
- Handlungsmöglichkeiten im schulischen Kontext
- Eigene Rolle und Grenzen im pädagogischen Alltag

Termin: Mittwoch, 25.11.2026, 14:30–17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Petra Tuchan, Diplom-Pädagogin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 10,00 Euro,
Nichtmitglieder 25,00 Euro

Mutterschutz und Elternzeit – Information und Beratung



Für viele junge Familien stellen sich gerade in dieser Zeit die Fragen nach dem Mutterschutz und der Elternzeit, dem Elterngeld und den dienst- und besoldungsrechtlichen Auswirkungen des freudigen Ereignisses:

- Wie lange darf ich in Elternzeit gehen?
- Muss ich die Sommerferien aussparen?
- In welchem Umfang ist eine Teilzeit erlaubt?
- Wie kann ich in das Berufsleben zurückkehren?
- Habe ich nach der Elternzeit Anspruch auf einen wohnortnahen Einsatz?

Das sind nur einige Fragen rund um diesen Themenbereich, über die Sie bei der Veranstaltung ausführlich informiert werden.

- Termin:** Montag, 07.12.2026, 15:00–17:00 Uhr
- Ort:** KGS Feldstraße, Feldstraße 59, 52070 Aachen
- Referentin:** Denise Zaki
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen
- Kosten:** VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

E38 Weg mit dem Stigma: ADHS verstehen und Kinder beflügeln



Inhalte:

- Was ist ADHS? (Was passiert im Gehirn? Wie wirkt es sich aus? Woher kommt ADHS?)
- Wie fühlt sich ADHS an? (Auswirkungen auf das Erleben von Situationen und Beziehungen)
- Wie zeigt sich ADHS in der Schule? („klassische“ und auch viel zu häufig übersehene Symptome)
- Welche Ressourcen bringt ADHS mit sich?
- Wie wird ADHS diagnostiziert?
- Gibt es hilfreiche Therapien? (Therapieansätze und Medikation)
- Wie kann eine Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus bei ADHS aussehen/gefördert werden?
- Wie kann ich Schülerinnen und Schüler mit ADHS beim Lernen und im sozialen Umgang unterstützen?
- Warum profitieren alle meine Schülerinnen und Schüler und auch ich selbst davon?

In der Tagungsgebühr sind ein Mittagsimbiss und die Tagungsgetränke enthalten.

Termin: Dienstag, 08.12.2026, 10:00–15:00 Uhr

Ort: Hotel am Rosenberg,
Hinter dem Rosenberge 22, 33014 Bad Driburg

Referentin: Vera Bergmann,
ehemalige Lehrerin, Leiterin der Regionalgruppe
Bocholt des ADHS Deutschland e.V.,
ADHS-Beraterin und -Fortbildnerin

Zielgruppe: Alle Interessierten

Kosten: VBE-Mitglieder 90,00 Euro,
Nichtmitglieder 135,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

Übergangsgestaltung Kita-Grundschule



- Wie gelingt ein guter Übergang zwischen Kita und Grundschule?
- Wofür braucht es diesen überhaupt?
- „Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen“ – was heißt das eigentlich?

Im Dialog gibt Lena Schild einen Einblick in ihr Konzept zur Übergangsgestaltung und weshalb ein solches eine große Rolle in der Arbeit als sozialpädagogische Fachkraft in der Schuleingangsphase darstellen sollte. Es wird Raum gegeben, „best-practice“-Beispiele auszutauschen und von möglichen schwierigen Rahmenbedingungen zu berichten.

Gerne können konkrete Fragen im Vorfeld an l.schild@vbe-nrw.de geschickt werden.

Hinweis: Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Kamera aktivieren. Zu sehen, mit wem wir sprechen, fördert den Austausch und schafft eine angenehmere Lernatmosphäre für alle Beteiligten.

Termin:	Donnerstag, 10.12.2026, 15:00–16:30 Uhr
Ort:	online
Referentin:	Lena Schild, Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin B.A.
Zielgruppe:	Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in der Schuleingangsphase
Kosten:	VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Mutterschutz, Elternzeit und Rückkehr in den Beruf



Die Geburt eines Kindes bringt viele Veränderungen mit sich – im Alltag, aber auch in beruflicher Hinsicht.

- werdende Eltern stehen vor wichtigen Fragen:
- Wie sind die Regelungen zum Mutterschutz?
- Was gilt bei Elternzeit und Elterngeld?
- Und wie lässt sich der Wiedereinstieg in den Beruf mit der Kinderbetreuung vereinbaren?

In dieser Online-Veranstaltung erhalten Sie einen umfassenden Überblick über diese und weitere Aspekte.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und wertvolle Tipps für Ihre persönliche Situation zu erhalten.

Das Seminar wird über Zoom angeboten. Sie benötigen ein digitales Endgerät mit Kamera und Mikrofon.

Termin: Dienstag, 15.12.2026, 14:30–16:30 Uhr

Ort: online

Referentin: Hannah Zimmer,
Justiziarin VBE NRW

Zielgruppe: Alle Interessierten

Kosten: VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 25,00 Euro

In Kooperation mit VBE Verlag NRW GmbH

ADHS im Klassenzimmer – Was tun mit Unkonzentriertsein, Verweigern, Zappeln und Stören?



Von ADHS/ADS betroffene Kinder stellen für Pädagoginnen und Pädagogen in der Regel eine immense Herausforderung dar: Sie träumen, sind langsam, desorganisiert, brauchen ständige Ermunterung zum Weiterarbeiten und stören auch immer wieder mit Herumkaspern oder oppositionellem Verhalten.

Bei einer Betroffenenrate von 5-7 % in der Gruppe der 6-18-Jährigen – und damit statistisch gesehen 1-2 betroffenen Kindern pro Klasse – überrascht es, dass man im gesamten deutschen Sprachraum auf dieses Thema kaum vorbereitet wird. Das Online-Seminar soll einen Beitrag dazu leisten, diese Lücke zu schließen.

Die Schwerpunkte werden auf folgenden Themen liegen:

- Wie ist dem oftmals herausfordernden Verhalten von Kindern und Jugendlichen mit ADHS/ADS beizukommen?
- Welche Möglichkeiten stehen zur Verfügung, um betroffene Heranwachsende in ihren schulischen Leistungen zu unterstützen?

Wie verhält es sich mit Nachteilsausgleich und Schulbegleiter?

Wie kann die Zusammenarbeit mit den Eltern gut funktionieren?

Sie erhalten vor der Veranstaltung den Online-Link.

Termin: Dienstag, 12.01.2027, 15:00–18:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Dr. Karin Schmid-Gallistl
(Autorenpsudonym: Anna Maria Sanders)

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

Sprachstandsfeststellungsverfahren Delfin 4: Gesetzliche Grundlagen und „Besuch im Pfiffikus-Haus“

Damit ein Kind erfolgreich in der Schule und im späteren Leben lernen kann, ist die Sprachentwicklung maßgeblich. Die Sprachstandsfeststellung nach §36 Abs. 2 SchulG soll dazu dienen, zwei Jahre vor Schulbeginn Unterstützungsbedarf aufzudecken und bis zum Schuleintritt geeignete Fördermaßnahmen einzuleiten.

- Welche Kinder werden getestet?
- Wie läuft der Test ab?
- Welche vorbereitenden Aufgaben ergeben sich?
- Was geschieht nach der Sprachstandsfeststellung?

In einem Informations- und Erfahrungsaustausch möchten wir diese und weitere Fragen aufgreifen. Es ist sinnvoll – aber nicht zwingend erforderlich – dass euch während unseres Online-Seminars das Testmaterial „Besuch im Pfiffikushaus“ vorliegt.

Termin 1: Donnerstag, 14.01.2027,
15:30 - 17:00 Uhr



Termin 2: Mittwoch, 03.03.2027,
15:30 - 17:00 Uhr



Ort: online

Referentinnen: Lena Schild und Nicole Böddeker,
Sozialpädagoginnen in der Schuleingangsphase

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in
der Schuleingangsphase

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Delfin⁴

Förderung mathematischer Basiskompetenzen in der Schuleingangsphase



Kinder kommen mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen in die Schule. Dies betrifft auch die mathematischen Kompetenzen. Sowohl die Entwicklung der Simultanerfassung (schnelles Sehen) als auch die der Zahlwortreihe sind zu Schulbeginn unterschiedlich ausgeprägt. Einige Kinder bleiben da auf der Strecke und brauchen Hilfe. Uns Sozialpädagogische Fachkräfte stellt dies oft vor Herausforderungen.

Mit diesem Seminar wollen wir dem abhelfen und euch mit Werkzeug ausstatten, um Kindern mit Schwierigkeiten beim Rechnen zu helfen. Die Entwicklung der mathematischen Fähigkeiten wird dargestellt. Der Fokus dieser Fortbildung liegt auf der Diagnostik und Förderung von Kindern im ersten Schuljahr.

Es warten viele praktische Tipps und Ideen zur Durchführung von Förderstunden auf euch.

- Termin:** Dienstag, 19.01.2027, 15:00–17:00 Uhr
- Ort:** Grundschule Hiddesen,
Jahnstr. 15a, 32760 Detmold
- Referentin:** Claudia Kampmann; Sozialwissenschaften MA,
Lerntherapeutin
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
an Grundschulen
- Kosten:** VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Hochreaktive Kinder: Vorsicht explosiv! Vulkane in der Schule



Gefühlstark, temperamentvoll, hochreaktiv – verschiedene Begriffe für diese Kinder tauchen in der aktuellen Literatur auf. Was steckt dahinter? Hilfreiche Konzepte oder nur ein Modethema?

Diese Fortbildung richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen aller Schulformen und bietet einen tiefgehenden Einblick in das Thema Temperamentsforschung, Hochreaktivität und Emotionsregulation. Sie basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Literatur und bietet praxisnahe Tipps und Strategien für den Schulalltag zur Schaffung einer inklusiven Lernumgebung.

Inhalte:

- Was ist Temperament?
- Was ist Hochreaktivität?
- Strategien im Schulalltag für Kinder mit besonderen Temperamentsausprägungen
- Kleine Vulkane in der Klasse: Praktische Tipps für den Unterricht

Termin: Donnerstag, 21.01.2027, 8:30–14:00 Uhr

Ort: Deutsches Zentrum für Neurodivergenz
bei Kindern und Jugendlichen,
Suitbertusstraße 7, 46282 Dorsten

Referentin: Daniela Kasche – Fachberaterin für Eltern

Referentin: Dr. Stefanie Marzian – promovierte
Neurophysiologin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 60,00 Euro,
Nichtmitglieder 80,00 Euro

Elterngespräche professionell führen – auch wenn es schwierig wird



Elterngespräche gehören zum schulischen Alltag – und stellen Pädagoginnen und Pädagogen nicht selten vor besondere Herausforderungen. Ob es um sensible Themen, unterschiedliche Erwartungen oder konfliktbeladene Situationen geht: Eine professionelle Gesprächsführung ist entscheidend für eine konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern. In diesem Workshop erhaltet ihr praxisnahe Impulse und konkrete Werkzeuge, um Elterngespräche sicher, strukturiert und lösungsorientiert zu gestalten.

Ihr lernt, Gespräche gezielt vorzubereiten, souverän zu führen und auch in schwierigen Situationen handlungsfähig zu bleiben.

Im Fokus stehen unter anderem:

- die strukturierte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Beratungsgesprächen
- den Aufbau und die Gestaltung einer tragfähigen Gesprächsbeziehung
- hilfreiche Methoden der Gesprächsführung und Fragetechniken
- Strategien für den Umgang mit herausfordernden Gesprächssituationen
- Möglichkeiten zur Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Gesprächskompetenz

Termin: Montag, 25.01.2027, 11:00–16:00 Uhr

Ort: Droste-Hülshoff-Schule,
Karl-Englert-Straße 18, 46236 Bottrop

Referentin: Petra Tuchan, Diplom-Pädagogin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 60,00 Euro,
Nichtmitglieder 90,00 Euro



Förderung der visuellen Wahrnehmung

Die visuelle Wahrnehmung ist ein wichtiger Garant für den schulischen Erfolg. Viele der Schülerinnen und Schüler verzweifeln im Unterricht und können nicht folgen.

Die Ursache dafür ist oft viel tiefgreifender.

- Was zählt zu den Vorläuferfähigkeiten?
- Wie gliedert sich die visuelle Wahrnehmung auf?
- Und wie kann gezielt gefördert werden?

In einem kurzen Input und anschließendem Erfahrungsaustausch wollen diese Fragen klären.

Termin 1: Mittwoch 27.01.2027, 15:30 - 17:00 Uhr

Termin 2: Mittwoch 14.04.2027, 15:30–17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Lena Schild, Sozialpädagogische Fachkraft
in der Schuleingangsphase

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
in der Schuleingangsphase

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro



Für Sozialpädagoginnen/Sozialpädagogen
und MPT – ganz praktisch:

Übergänge gestalten- Kinder begleiten und stärken. Was verändern die ABC- Klassen?



Wie begleitet ihr den Übergang von der Kita in die Grundschule?
Wie kann dieser Übergang noch besser gelingen? Was verändern
die ABC-Klassen? Wird das eine zusätzliche Belastung oder kann
es eine Chance sein? Möchtet ihr euch mit anderen Fachkräften
über Herausforderungen und gelungene Praxis austauschen?
Dann seid ihr herzlich zu einem Treffen eingeladen, bei dem ge-
nau diese Themen im Mittelpunkt stehen. Gemeinsam möchten
wir ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und neue Impulse
für eine gelingende Übergangsgestaltung entwickeln.

Zu diesem Treffen sind alle Interessierten, NeueinsteigerInnen
und „Alte Hasen“ herzlich eingeladen.

Termin: Montag 01.02.2027, 14:30–16:30 Uhr

Ort: Grundschule Milse,
Elverdisser Str. 4, 33729 Bielefeld

Referentin: Dominique Schindler,
Referat Sozialpädagogische Berufe VBE OWL

Referentin: Claudia Kampmann,
Referat Sozialpädagogische Berufe VBE OWL

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen an
Grundschulen, Mitarbeitende aus Kindertages-
stätten

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20 Euro

Lubo aus dem All: Förderung von Kindern mit herausforderndem Verhalten



„Lubo aus dem All“ – ein erprobtes und wissenschaftlich evaluiertes Programm zur frühzeitigen Förderung sozioemotionaler Basiskompetenzen

Kindern mit herausforderndem Verhalten im schulischen Alltag begegnen, erfordern transparente und praktische Handlungsstrategien. Unter dem sozialpädagogischen Blickwinkel und vor dem Hintergrund langjähriger Erfahrungen wird Lubo und die Stopp-Hand vorgestellt. Ein weiterer Baustein wird die Förderung resilienter Kompetenzen mit unterschiedlichen Methoden sein.

- Termin:** Mittwoch, 17.02.2027, 15:00–17:00 Uhr
- Ort:** online
- Referentin:** Nadine Froesch, Soziale Arbeit, Arbeitskreis der Sozialpädagogischen Berufe im Bezirk Köln
- Zielgruppe:** Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in der Schuleingangsphase
- Kosten:** keine



Nähkurs

„Cordbeutel/Shoppingtasche“



In diesem Kurs nähen wir einen vielseitig einsetzbaren und geräumigen Beutel aus Breitcord.

Auch für alle, die ihr erstes Nähprojekt starten wollen und sich eine intensive Unterstützung und jede Menge kreativen Input wünschen, ist dies genau der richtige Nähkurs.

Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl ist der Kurs besonders effektiv. In Kleingruppen mit maximal 5 Teilnehmern wird jeder unter Berücksichtigung der bestehenden Nähkenntnisse individuell unterstützt und erfolgreich zum Ziel begleitet.

Anfänger erlernen den Umgang mit der Nähmaschine, Fortgeschrittene erhalten praktische Tipps, um erfolgreicher ans Ziel zu gelangen. Eine eigene Nähmaschine wird nicht benötigt!

Termin: Dienstag, 16.02.2027, 16.30–19.30 Uhr

Ort: LucysWorld, Am Haselhof 128, 48163 Münster

Referentin: Tanja Büscher

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 30,00 Euro



Positive Lernkultur durch die Förderung exekutiver Funktionen im Schulalltag



Exekutive Funktionen – wie Inhibition, kognitive Flexibilität, Arbeitsgedächtnis und Selbstregulation – sind Schlüsselkompetenzen für erfolgreiches Lernen und soziales Miteinander.

In dieser Veranstaltung erfahrt ihr, wie ihr diese Fähigkeiten gezielt fördern könnt.

Neben einem kurzen theoretischen Einblick stehen praxisnahe Methoden, Übungen und Gesprächsanlässe im Mittelpunkt, die sich leicht in den Schulalltag integrieren lassen.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Herausforderungen.

Ziel ist es, Lernprozesse positiv zu beeinflussen, Selbstständigkeit zu fördern und ein wertschätzendes Klassenklima zu stärken.

Abschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Termin: Mittwoch, 17.02.2027, 15:00–17:00 Uhr

Ort: GGS Vaalserquartier Aachen,
Keltenstraße 19, 52074 Aachen

Referentin: Susanne Meyring, Grundschullehrerin

Referentin: Tanja Sohn, Grundschullehrerin

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 10,00 Euro

Förderung der auditiven Wahrnehmung



In der Klasse ist es laut, das Anspitzen des Bleistifts stört und hat da nicht gerade jemand mit mir gesprochen? Kinder mit einer auditiven Wahrnehmungsstörung wirken oft abwesend, können sich nicht konzentrieren und den Worten der Lehrkraft nicht folgen. In diesem Seminar wollen wir uns mit folgenden Fragen beschäftigen.

- Was zählt zu den Vorläuferfähigkeiten?
- Wie gliedert sich die auditive Wahrnehmung auf?
- Und wie kann gezielt gefördert werden?

Gerne können auch eigene Erfahrungen oder Fördermaterialien miteingebracht werden.

Termin: Donnerstag, 25.02.2027, 15:00–16:30 Uhr

Ort: online

Referentin: Lena Schild, Sozialpädagogische Fachkraft
in der Schuleingangsphase

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
in der Schuleingangsphase

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro



Autismus – ein Förderschwerpunkt mit einem vielfältigen Erscheinungsbild



Kinder mit Autismus erleben den Schulalltag oft anders – Reize, Routinen und soziale Situationen können schnell zur Herausforderung werden. Bei diesem Treffen wollen wir einen praxisnahen Einstieg in das Thema Autismus Spektrums-Störung (ASS) im Grundschulkontext betrachten. Im Mittelpunkt stehen konkrete Handlungsmöglichkeiten, Beziehungsgestaltung und die Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team. Gemeinsam wollen wir in den Austausch gehen und anhand von Fallbeispielen Impulse für die direkte Arbeit mit Kindern sammeln.

Termin: Februar 2027, 14:30–16:30 Uhr

Ort: Lernwerkstatt Uni Bielefeld

Referentin: Dominique Schindler,
Referat Sozialpädagogische Berufe VBE OWL

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro



Schule, ein sozialpädagogisches Arbeitsfeld auch für dich?

Bewerbungsgespräch und Auswahlverfahren



Die Einstellung sozialpädagogischer Kolleginnen und Kollegen sowie anderer Berufsgruppen erfolgt im Landeschuldienst NRW i.d.R im Rahmen folgender Erlasse:

- Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangshase
- Multiprofessionelle Teams im Gemeinsamen Lernen
- Multiprofessionelle Teams an Förderschulen
- Soziale Arbeit an Schulen zur Integration durch Bildung für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler
- Fachkräfte für Schulsozialarbeit

Im Rahmen unseres Online-Seminars informieren wir über den Weg in den Landesschuldienst. Beleuchtet werden u. a. Zugangsvoraussetzungen und der Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens.

Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden Hinweise zum Bewerbungsgespräch und können individuelle Fragen stellen.

Termin: Montag 12.04.2027, 15:30–17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Doris Feldmann,
Referat Sozialpädagogische Berufe, VBE NRW

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen, die sich auf eine Stelle im Landesschuldienst bewerben möchten.

Kosten: keine

Der gute Grund für herausforderndes kindliches Verhalten



Es sind die vielen kleine Beispiele aus dem Alltag, die uns zeigen, dass der gute Grund unser wichtigstes pädagogisches Mittel sein sollte. Kinder haben immer einen Grund für ihr Verhalten. Heftige Emotionen sind immer ein Signal an uns, dass irgendetwas nicht stimmt.

Alles, was ein Mensch zeigt, macht Sinn in seiner Geschichte.

Es geht darum, die richtige Balance zu finden: Einerseits wollen wir verstehen, dass dieses störende Verhalten für die Kinder und Jugendlichen Sinn macht und ihnen in bisherigen Umständen als Schutz diene. Andererseits ist es unser Auftrag, Grenzen zu setzen und nicht einfach jedes Verhalten gutzuheißen.

Inhalt:

- Gedanken, Prinzipien und Lösungsansätze des guten Grundes (Theorie und Praxis)
- Grundsätze der Gewaltfreien Kommunikation

Die Veranstaltung ist praxisorientiert aufgebaut mit dem Ziel, Inhalte in den Arbeitsalltag zu integrieren.

Termin: **Donnerstag, 22.04.2027, 14:30–17:40 Uhr**

Ort: online

Referentin: Olesja Hoffmann, (Sportwissenschaftlerin B.A. / Motologin M.A.) Leitung des Vereins für Mototherapie und Psychomotorische Entwicklungsförderung e.V.

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen

Kosten: VBE-Mitglieder 15,00 Euro,
Nichtmitglieder 35,00 Euro

Kein Fehler im System – neurodivergente Kinder verstehen, begleiten und stärken



Unruhig. Unaufmerksam. Schwierig. So lautet oft das Urteil – dabei denken, fühlen und lernen neurodivergente Kinder einfach anders. Nicht schlechter. Anders.

Dieses Seminar ist für alle, die täglich mit diesen Kindern arbeiten und ihnen wirklich gerecht werden wollen – Lehrkräfte, Sozialpädagogen und schulische Helfer.

Gemeinsam schauen wir hinter das Verhalten, entdecken verborgene Stärken und nehmen konkrete Ideen mit – direkt aus dem Schulalltag, direkt für die Praxis.

Termin: Montag, 10.05.2027, 14:30–16:00 Uhr

Ort: Grundschule Milse,
Elverdisser Str. 4, 33729 Bielefeld

Referentin: Dominique Schindler,
Referat Sozialpädagogische Berufe VBE OWL

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Pränumerik – Mathematische Vorläuferfähigkeiten richtig fördern



Die Förderung der Pränumerik ist eine wichtige Grundlage um ein mathematisches Wissen aufbauen zu können. In diesem Seminar wollen wir uns genauer anschauen, was in den Bereich der Pränumerik gehört, wie ich Probleme erkennen kann und wie man gezielt eine Förderung aufbaut.

Gerne können auch eigene Erfahrungen oder Fördermaterialien miteingebracht werden.

Termin 1: Donnerstag 13.05.2027, 15:30–17:00 Uhr

Termin 2: Mittwoch 30.06.2027, 15:30–17:00 Uhr

Ort: online

Referentin: Lena Schild (Sozialpädagogische Fachkraft
in der Schuleingangsphase)

Zielgruppe: Sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen
in der Schuleingangsphase

Kosten: VBE-Mitglieder keine, Nichtmitglieder 20,00 Euro

GUTE GRÜNDE

im VBE Mitglied zu werden

- » Du erhältst Rechtsschutz in dienstlichen Angelegenheiten und individuelle juristische Beratung durch die Rechtsabteilung des Verbandes
- » Du wirst regelmäßig über bildungs- und berufspolitische Fragen auf Landesebene informiert
- » Du erhältst *Schule heute*, die Zeitschrift des VBE-Landesverbandes, die Zeitschrift des DBB NRW *nrw magazin* als ständige Beilage der Verbandszeitschrift, und als Lehramtsanwärter/-in und Referendar/ -in zusätzlich die Zeitschrift *E[LAA]N*
- » Im Beitrag enthalten ist eine Diensthaftpflichtversicherung (Gruppenversicherung) und du bist durch eine Freizeit-Unfall-Versicherung geschützt. Die Diensthaftpflichtversicherung umfasst neben deinen Amtsschlüsseln auch den Schutz deines dienstlichen Endgerätes
- » Du kannst an berufsbezogenen Fortbildungen des VBE, z. B. Lehrer- und Praxistagen, Workshops und Seminaren, teilnehmen.
- » Du kannst i. d. R. zu besonderen Konditionen Leistungen des VBE-Bildungswerkes sowie der dbb akademie in Anspruch nehmen
- » Du bist Mitglied eines starken und kompetenten Netzwerks, das aktiv und konstruktiv Schul-, Bildungs- und Berufspolitik mitgestaltet
- » Du wirst in Konfliktfällen kompetent beraten und haben die Möglichkeit zur Berechnung Ihrer Pensionsansprüche
- » Du erhältst schul-, berufs- und bildungspolitische Veröffentlichungen des Verbandes durch den VBE Verlag und spezielle Angebote zum Vorzugspreis
- » Du erhältst kostenlos Sonderpublikationen des VBE NRW, wie den *VBE-Kalender Kompakt* mit den Rechtsratgebern *Was Lehrerinnen und Lehrer wissen sollten* und *Ruhestand-Kompakt – Was Seniorinnen und Senioren von heute – morgen – übermorgen wissen sollten*
- » Du kannst auf das erweiterte Angebot „Unsere Asse für Mitglieder“ zugreifen:
 - dbb vorsorgewerk
 - dbb vorteilswelt
 - VBE Bildungswerk
 - VBE Verlag
 - Gebührenfreie VBE NRW MasterCard Gold

Mitglied werden

Noch nicht Mitglied im VBE?

Das lässt sich ganz leicht ändern!

Online unter www.vbe-nrw.de oder mit der anhängenden Beitrittserklärung postalisch an:

VBE NRW e. V., Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

VBE – Eine Beitragsordnung mit Augenmaß

Gruppe	Vollzahler /-innen	Teilzahler /-innen	Ruheständler /-innen
A 6 / EG 5 / S 4	16,00	11,00	10,50
A 7 / EG 6 / S 5	17,00	12,00	11,50
A 8 / EG 7	17,50	12,50	12,00
A 9 / EG 8 / S 6 bis S 8	18,50	13,00	12,50
A 10 / EG 9 / S 9 bis S 14	20,00	14,00	13,50
A 11 / EG 10 / S 15 bis S 16	22,00	15,50	15,00
A 12 / EG 11 +12 / S 17	23,50	16,50	16,00
A 13 / EG 13 / S 18	26,50	18,50	18,00
A 14 / EG 14	28,00	19,50	19,00
A 15 / EG 15	30,50	21,50	21,00
A 16 / EG 15Ü	34,00	24,00	23,50
Studentinnen/Studenten	1,50	Alle Beiträge gelten in EURO pro Monat. Beiträge ab 01.01.2027 Die SEPA-Einzugstermine sind 01.02.2027, 03.05.2027, 02.08.2027 und 02.11.2027.	
LAA u. Praktikanten/Praktikantinnen im Anerkennungsjahr	2,50		
arbeitslose oder beurlaubte Mitglieder	1,50		

Hinweis:

Teilzahlerinnen und Teilzahler sind Mitglieder, die 75% und weniger der normalen Besoldung oder Vergütung erhalten. Ruheständlerinnen und Ruheständler erhalten entsprechend der bisherigen Beitragsordnung Ermäßigung. Die Monatsbeiträge werden vierteljährlich per Lastschrift eingezogen.

Save the Date

Februar 2027

Psychologische Betrachtung
von Phänomenen
im Schulalltag – Teil 2

1./2. Juni 2027

Marburger
Konzentrationsstraining
(MKT) in Münster

Prof. Dr. Holger Domsch



SAVE THE DATE

Junges
Netzwerk
Schule



7. Juni 2027

von 10 bis 16 Uhr

in der Rohrmeisterei
in Schwerte

Beitrittserklärung

Ich erkläre durch meine Unterschrift meinen Beitritt zum Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.)

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Telefon privat _____ Telefon dienstlich _____

E-Mail _____ 01. ____ . 20 ____
Eintrittsdatum

Berufs-/Dienstbezeichnung _____ Besoldungs-/Vergütungsgruppe _____

ggf. Dienststelle/Ort oder Schulnummer _____ Schulform _____

- ☐ Vollzahler/-in
- ☐ Teilzahler/-in mit ____ Std.
- ☐ arbeitslos
- ☐ beurlaubt
- ☐ Student/-in
- ☐ Pensionär/-in, Rentner/-in
- ☐ tarifbeschäftigt
- ☐ verbeamtet
- ☐ Lehramtsanwärter/-in, Referendar/-in

Soll Ihre Mitgliedschaft Ihrem ☐ Dienstort oder Ihrem ☐ Wohnort zugeordnet werden?

Teilzahler sind Mitglieder, die 75 % und weniger der normalen Besoldung oder Vergütung erhalten. Die Leistungen des VBE, u. a. der Versicherungs- und Rechtsschutz, setzen eine Beitragszahlung aufgrund des korrekten Beschäftigungsstatus voraus. Deshalb sind wir auf die Meldung jeder Änderung angewiesen. Der VBE nimmt Ihren Datenschutz sehr ernst und behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften.
Die ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie unter: www.vbe-nrw.de

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Verband Bildung und Erziehung Landesverband NRW e. V. (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE73VBE00000178590), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verband Bildung und Erziehung Landesverband NRW e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem ersten Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datenschutzerklärung/Einwilligung:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Mitgliederverwaltung des VBE NRW elektronisch erfasst, gespeichert, bearbeitet und zum Zwecke der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Verbandes auch weitergegeben werden. Es ist dabei gewährleistet, dass dies nur zur Erfüllung der Verbandsaufgaben und zur Inanspruchnahme der Leistungen aus der Mitgliedschaft erfolgt. Dies umfasst auch die Kommunikation per E-Mail und das Verwenden der von Ihnen angegebenen Adressdaten zu diesen Zwecken.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnis davon und mein Einverständnis. Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft im Verband Bildung und Erziehung Landesverband NRW e. V. von

☐ mir selbst (oder) ☐ _____ (Name, Vorname).

Kontoinhaber/-in: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____ | _____

IBAN: DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Ort, Datum _____ Unterschrift (Kontoinhaber) _____





SAVE THE DATE

FACHTAG

Soziale Arbeit macht Schule

10. März 2027

Westfallenhalle Dortmund

**Verband Bildung und Erziehung
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.
(VBE NRW e. V.)**

Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Tel.: 0231 449900-0
Fax: 0231 449900-10

E-Mail: info@vbe-nrw.de
Internet: www.vbe-nrw.de



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e. V.